Erklärung von Biojungbäuerinnen und –bauern zur Züchtung im Biolandbau

erarbeitet im Rahmen der 4. Öko-Junglandwirte Tagung
vom 20.11. – 22.11.09 in Fulda

Die Erklärung bezieht sich auf 3 Bereiche:

- Rinderzucht auf Lebensleistung
- Pflanzenzüchtung im Biolandbau
- Züchtung eines Öko-Rassehuhns mit dem Ziel eines Zweinutzungshuhns

Rinderzucht auf Lebensleistung...

...unsere Ziele:

- Züchtung wieder vermehrt in bäuerliche Hand
- Integration der Züchtung in den Betriebskreislauf
- bessere und intensivere Tierbeobachtung auf den Betrieben
- mehr Natursprung im Rahmen einer artgerechteren Haltung
- Zucht auf Lebensleistung und Grundfutterleistung
- ein eigener Ökozuchtverband

... was wir auf unseren Betrieben umsetzen können:

- Zuchtziele definieren
- eigenen Betrieb analysieren in Hinsicht auf die Zuchtziele
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung mit Betrieben, die bereits Erfahrung mit der Zucht auf Lebensleistung bzw. Grundfutterleistung haben
- Kontrolle und Dokumentation von eigenen Züchtungsaktivitäten

Pflanzenzüchtung im Biolandbau...

... Ausgangssituation:

- bis zur Zulassung einer Sorte dauert es ca. 15 Jahre, daher hoher Finanzierungsbedarf
- Ökozüchtung wird durch das Saatgutverkehrsgesetz erschwert
- konventionelle Zuchtansprüche und Sorten beherrschen den Saatgutmarkt
- Hofsorten sind an den Betriebskreislauf und die Standortbedingungen angepasst

...offene Fragen:

- Warum und für wen wird gezüchtet? (Erzeuger, Verarbeiter, Verbraucher)
- Wie stehen Politik und Wirtschaft zur Öko-Züchtung?
- eigene, unabhängige Öko-Züchtung oder Kooperation auch mit großen Konzernen?

... was wir auf unseren Betrieben umsetzen können:

- optimales Saatgutmanagement (Hygiene, Reinigung, Siebgröße)
- Flächen bereitstellen für Öko-Sortenvermehrung
- vorhandene Öko-Sorten einsetzen
- uns als Teil der Wertschöpfungskette begreifen, Öko-Züchtung aktiver vorantreiben und den Mehrwert von Öko-Sorten darstellen

...unsere Ziele:

- Einführung einer eigenen ökologischen Zuchtwertprüfung, die auch folgende Punkte enthalten muss:
 - Prüfung auf samenbürtige Krankheiten
 - ganzheitliche Betrachtung der Ernährungsqualität

... was wir uns von den Verbänden wünschen:

- Anregung des Dialogs zwischen Züchtern, Verbänden und Erzeugern, damit die Landwirte/Gärtner auch aktiv in die Züchtung eingebunden werden können
- stärkere Vernetzung der Ökozüchtung und des Ökolandbaus durch eine konsequente verbandsübergreifende Zusammenarbeit
- Kommunikation der Leistung der Ökozüchtung in der gesamten Wertschöpfungskette, die Züchtungsarbeit muss mehr in den Vordergrund gerückt und als gesellschaftsrelevante Aufgabe dargestellt werden
- Finanzierungsmöglichkeiten seitens Verbraucher, Verarbeiter, Händler etc. überprüfen

Züchtung eines Öko-Rassehuhns mit dem Ziel eines Zweinutzungshuhns...

...Ausgangssituation:

- Geflügelzucht im Wesentlichen in der Hand von drei weltumspannenden Konzernen
- Zucht erfolgt auf Legeleistung bei den Legehennen und Mastleistung bei den Masthähnchen
- Männliche Küken werden in der Legehennenzucht getötet
- außer einigen kleinen Zuchtversuchen sind Aktivitäten in der Öko-Hühnerzucht sehr dünn gesät, dennoch sind Zuchterfahrung und genetisches Material bereits vorhanden
- ob ein so genanntes „Zweinutzungshuhn“ gezüchtet werden kann, ist nach den heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen noch nicht klar, aber es besteht die Möglichkeit von der Hybridzucht wegzukommen und ein Legehuhn und parallel ein Masthuhn zu entwickeln, welches dem ökologischen Zuchtgedanken näher kommt

...unsere Ziele:

- ernsthafte Auseinandersetzung mit der Hühnerzucht
- Entwicklung eines Öko-Huhns, welches im Legebereich den wirtschaftlichen Anforderungen entspricht und eine ausreichende Mastleistung aufweist, damit das männliche Küken nicht getötet werden muss

... was wir uns von den Verbänden wünschen:

- sich dem Thema Hühnerzucht anzunehmen
- Bereitschaft, vorhandene Unterstützung aus der Wissenschaft und die Kooperationskontakte zur Generierung von neuen Rassen zu organisieren
- möglicher erster Schritt: Gründung einer Initiative zur Züchtung eines Ökorassehuhns
- Unterstützung bei der Verbreitung vorhandener Rassehühner
- Generierung von Geldern zur Forschung in Richtung „Zweinutzungshuhn“ (z.B. Internationaler Tierschutz-Fonds, Tierschutzfonds in der Zukunftsstiftung Landwirtschaft, weitere Stiftungen, Unternehmen...)